

# Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Bitte melden Sie sich so früh wie möglich an, damit wir besser planen können.** Sie können sich auch per Fax anmelden: (05 51) 53 10 01.

Teilnahmegebühr: EUR 200,-

Studenten: EUR 40,-

Die Teilnahmegebühr ist spätestens bei Beginn der Veranstaltung zu entrichten. Ermäßigungen nur mit Bescheinigung.

**Wichtig:** Für ein gründliches Nachvollziehen der Arzneimittelfindung ist es sinnvoll, den *Generale-Kent* mitzubringen. Denken Sie auch daran den **Barcode für die CME-Punkte mitzubringen!**

## Weitere Termine 2008

20./21. September · 22./23. November

**Bitte vormerken!**

## Anmeldung

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Hiermit melde ich mich *verbindlich* zum 86. Wochenendtreffen »Homöopathie in der ärztlichen Praxis« am 21./22. Juni 2008 in Göttingen an. Die Teilnahmegebühr habe ich überwiesen auf Konto Nr. 509315 bei der Sparkasse Göttingen, BLZ 260 500 01. Eine Benachrichtigung erhalte ich nur bei Absage wegen Überfüllung.

# 86. Wochenendtreffen

## »Homöopathie in der ärztlichen Praxis«

Programm für das Wochenende

**21./22. Juni 2008**

Homöopathie zum Anfassen:  
Patienten live, bewährte Indikationen

Diesmal:  
Ovarialzysten · Cannabis  
Chinarindenversuch · Erkrankungen  
des Rheumatischen Formenkreises

Dietrich-Berndt-Institut  
zur Förderung der Homöopathie  
Herzberger Landstraße 110  
37085 Göttingen · Tel. (05 51) 48 53 54  
Fax: 53 10 01

Mehr Informationen unter: [www.Dietrich-Berndt.de](http://www.Dietrich-Berndt.de)

# 86. Wochenendtreffen »Homöopathie in der ärztlichen Praxis«

Programm für das Wochenende 21./22. Juni 2008

Bitte erscheinen Sie pünktlich!

## Samstag, 21. Juni

9 <sup>30</sup> – 10 <sup>00</sup>	Anmeldung, Teilnehmerregistrierung	
10 <sup>00</sup> – 10 <sup>15</sup>	Begrüßung der Teilnehmer	D. Radke
10 <sup>15</sup> – 11 <sup>00</sup>	Patientenvorstellung	D. Radke
11 <sup>00</sup> – 12 <sup>00</sup>	Patientenvorstellung	D. Radke
12 <sup>00</sup> – 13 <sup>00</sup>	Ovarialzysten – ein homöopathisches Konzept	K. Kreikenbaum
	– <i>Mittagspause</i> –	
15 <sup>00</sup> – 16 <sup>00</sup>	Konstitution und Diathese	M. Dorcsi-Ulrich
16 <sup>00</sup> – 17 <sup>30</sup>	Cannabis – die Droge der Jugendlichen im Spiegel des homöopathischen Arzneimittelbildes	M. Mäkel
18 <sup>00</sup> – 19 <sup>00</sup>	Der Chinarindenversuch bei Hahnemann und Habermann	G. Oomen
	– <i>Gemeinsames Abendbrot</i> –	
20 <sup>00</sup> – 22 <sup>00</sup>	Feedback vorgestellter Patienten »Der interessante Fall«	D. Radke

## Sonntag, 22. Juni

9 <sup>00</sup> – 10 <sup>00</sup>	Patientenvorstellung	D. Radke
10 <sup>00</sup> – 11 <sup>00</sup>	Patientenvorstellung	D. Radke
11 <sup>00</sup> – 13 <sup>00</sup>	Rheumatischer Formenkreis II Kasuistiken und Repertorisation	D. Radke

*Änderungen vorbehalten. Sollten Sie vorzeitig gehen müssen, tun Sie dies bitte nicht während des Vortrages.*

## Die Referenten

**Frau Dr.med. Dagmar Radke** ist Fachärztin für Anästhesie und führt eine große allgemeinärztliche Praxis in Göttingen. Ihre Patienten behandelt sie fast ausschließlich homöopathisch. Sie hat einen Lehrauftrag für Homöopathie an der Universität Halle/Wittenberg und hält dort neben der Vorlesung ein Seminar für Studenten und Assistenzärzte. Von der Ärztekammer Niedersachsen ist sie zur Weiterbildung im Bereich »Homöopathie« ermächtigt.

**Frau Dr.med. Mira Dorcsi-Ulrich** ist seit Jahren in eigener kinderärztlicher Fachpraxis mit dem Schwerpunkt Homöopathie in München tätig. Sie veranstaltet regelmäßig die Münchener Homöopathiekurse für Kinderärzte.

**Frau Dr.med. Monika Mäkel** ist Fachärztin für Allgemeinmedizin und hat eine hausärztliche Kassenarztpraxis im Osten Berlins. Dort behandelt sie mit viel Erfolg ihre Patienten nach dem homöopathischen Heilverfahren.

**Herr Dr. med. Karl Kreikenbaum** ist als Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe mit Zusatzbezeichnung »Homöopathie« seit Jahren in kassenärztlicher Praxis in Northeim niedergelassen.

**Herr Prof. Dr. phil Gerd Oomen** lehrt Geschichte an der Universität Tübingen. Sein Interesse gilt der Geschichte der Medizin und besonders der Homöopathie. Seine genaue Kenntnis der Schriften Hahnemanns, sein historisches Wissen und seine unbestechliche Textkritik sind für uns homöopathische Ärzte eine stete Herausforderung, *ad fontem* zu gehen.

**Parken Sie bitte, soweit möglich, auf dem Waldparkplatz!** Fahren Sie dazu am DBI-Parkplatz vorbei, und nach ca. 200m gibt es auf der rechten Seite eine Einfahrt, über die Sie den Waldparkplatz erreichen. Fahren Sie so weit es geht in den Wald hinein, und Sie sind fast direkt beim Eingang!